

Offizielles Mitteilungsblatt des STSB
Saarländischer Tauchsportbund e.V.



Impressum

tauch-Brille ist das offizielle Mitteilungsblatt des Saarländischen Tauchsportbundes e.V. (STSB)

Herausgeber: STSB, Präsident Gerd Diehl, Brennender Berg-Str. 28, 66280 Sulzbach, Tel. (0 68 97) 53060, Tel. dienstlich (06826) 520726, E-Mail praesident@stsb.de

Redaktion: Sandra Daniel, Lappentascher Str. 16, 66459 Kirkel-Altstadt, Tel. (0 68 41) 81 300, E-Mail presse@stsb.de

Redaktionsschluss: 20. des Vormonats

Erscheinungsweise: monatlich zum 1. Werktag

Internet: www.stsb.de

Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen nicht unbedingt die Meinung des Verbandes dar. Änderungen der Manuskripte behält sich die Redaktion/der Verband vor.

Die abgedruckten Bilder sind urheberrechtlich geschützt.

Der Verband distanziert sich von allen angegebenen Internetseiten gemäß Haftungsausschluss unter www.diclaimer.de.

Wirf mal ein Auge in die tauch-Brille ...

In dieser Ausgabe:

- * **Jugendleitertreffen**
am 06.09.2008, 16:00 Uhr
- * **Saarland hat 12 neue ÜLC, S.9 ff**



Termine

Redaktionsschluss: **20. jeden Monats**

Training Flossenschwimmen

Schwimmhalle Sportschule, Saarbr.: , 20:15 Uhr
03. + 17.09.2008

01., 15. + 29.10.2008

12. + 26.11.2008

10.12.2008

Ausbildersitzung

20.11.2008

Rechtsschutzsaal Bildstock, Hofstraße 49

Jugendleitertreffen

06.09.2008, 16:00 Uhr, Bostalsee

Seminar: „Verein & Recht“

29.11.2008, 10:00-16:30 Uhr,

Rechtsschutzsaal Bildstock, Hofstraße 49



Termine Vereine

Blue Delphin Völklingen, S. 5

Sommeraktivitäten:

Putzaktion El Pirata, 02.09.08

Vereinsfahrt 2008, Gozo, 27.09.-04.10.2008

Weihnachtsfeier, 13.12.2008

Polizei SV SB - Abt. Sporttauchen

Postsportverein Saarbrücken

SG Schmelz

Abtauchen, 20.09.2008

Weihnachtsfeier, 21.11.2008

Fackelschwimmen in Bernkastel, 06.12.2008

SV 74 TSG Heusweiler

Tauchfreunde Blue Marlin

TC Aquaman Ford Saarlouis

Abtauchen, 09.11.2008,

Sauertalsperre in Luxemburg mit Übernachtung in der Jugendherberge.

Letzter Tauchgang des Jahres, 28.12.2008,

Stausee Losheim

Silvesterparty im Clubheim, 31.12.2008

TC Delphin Saarlouis

TC Dolphin Dillingen

Clubfahrt, Oktober 2008

Weihnachtsfeier, 06.12.2008

TC Heusweiler

TC Manta

St.Leon, 28.09. 2008

Jura, 10.-12.10.2008, Bodensee zum Wracktauchen

Abtauchen, 09.11.2008, Luxemburg Sauertalsperre

TC Nautilus

TC Poseidon Merzig

TC Saar Neunkirchen, S. 5

TC Seedrachen

Weihnachtsfeier, 29.11.2008

TC St. Wendel, S. 6

Vereinsfahrt Süd-Safari, Ägypten

09.-16.10.2008 (Herbstferien)

Abtauchen, 01.11.2008, 11:00 Uhr

Weihnachtsfeier, **20.12.2008**, 19:00 Uhr

TC Triton Dillingen, S. 6

Bergseetauchen im Planseecamp,

02.-05.10.2008

TC Turtle Divers St. Ingbert, S. 6

Nikolausfeier, 06.12.2008

Jugend:

Schießen mit Luftgewehr beim Schützenverein Bebelshem, Herbst 2008

Weihnachtsmarkt Rohrbach, 29.+30.11.2008

Weihnachtsfeier, 06.12.2008, im Robinson Dorf in Neunkirchen

TSG Saira Lebach

TSC Crocodiles Losheim

TYC Sepia Saarlouis, S. 6

Weihnachtsfeier, 20.12.2008

Oder auch zwei Augen ...



Fotos: Titel und oben, Gunter Daniel
aufgenommen August 2008, El Quesier

STSB informiert**Bostalsee heute**

Helmut Buschauer war so freundlich und hat uns ein paar Eindrücke vom Bostalsee geschickt. Sein Kommentar: „Viel Grün, wo hoffentlich bald wieder Wasser ist und die Bauarbeiten am Damm gehen voran.“

Lieber Helmut, danke für die Bilder und wir sind gespannt, wie es aussieht, wenn alles fertig ist.

Sandra Daniel - Redaktion



Glückwunsch



Ehrenpräsident wurde 85 !

Lieber Bernhard Heintz,

wir gratulieren Dir ganz herzlich zu Deinem 85ten Geburtstag. Alles Gute wünscht Dir der STSB Vorstand und die gesamte Tauchergemeinde aus dem Saarland.

Sandra Daniel- Redaktion

JUGEND



Jugendleitertreffen

Das Jugendleitertreffen findet, wie angekündigt, am 06.09.2008 um 16:00 Uhr im Taucherhaus am Bostalsee statt. Die Einzelheiten werden Euch mit separater Einladung zugeschickt.

Johannes Unger
Landesjugendsportwart

Redaktion

Richtigstellung:

Sommerfest SG Schmelz,, Bericht letzte tauch-Brille, Ausgabe 8/2008:

Leider waren die Recherchen der Redaktion in Bezug auf das Schnuppertauchen nicht ganz korrekt.

Richtig ist:

Das Schnuppertauchen wurde vom gesamten Ausbildungsteam organisiert und durchgeführt.

Bei der SG Schmelz werden alle Aktivitäten im Team erarbeitet, besprochen und gemeinsam durchgeführt!

Sandra Daniel
Redaktion

Redaktion

Newsletter tauch-Brille

Schon angemeldet?

Liebe Lesende!

Man denkt nicht immer daran, die tauch-Brille im Netz zu lesen. Doch eigens als Erinnerung haben wir unseren Newsletter für die tauch-Brille eingerichtet. Viele Fans der tauch-Brille haben sich bereits angemeldet und erhalten einmal im Monat diese kostenlose und unverbindliche Mail in ihren elektronischen Briefkästen.

Mit interessanten Themen anmoderiert, gibt das Deckblatt bereits Hinweise, was man sowohl in der tauch-Brille als auch aktuell auf der Homepage lesen kann.

Interessiert? Dann hier weiter zur Anmeldung:
www.stsb.de/aktuelles/newsletter-tauch-brille/

Sandra Daniel
Redaktion

Ausbildung

SK Sporttauchen in Meeresgrotten

Diesen Spezialkurs u. weitere biete ich ab Anfang Sept. bis Ende Okt. 08 ständig an.

Ort Fertilia Sardinien , Tauchbasis Sardadivers.

Das Meer um Fertilia ist ideal für Grottentauchen aller Ausbildungsstufen und Schwierigkeitsgrade.

Voraussetzungen: 16 Jahre , DTSA 2* , 50 Tg und Tauchtauglichkeit.

Kosten für 4 Bootstauchgänge und SK 159 Euro zzgl. Brevetierung 10 Euro.

Anmeldung über den gesamten o.g. Zeitraum bei Helmut Buschauer.

mobil: 0039 349 3807901 oder besser per e-Mail Helmut.Buschauer@t-online.de

Es können auch andere SK z.B. Orientierung , Tauchsicherheit u. Rettung , Nacht sowie alle DTSA Stufen in dieser Zeit gemacht werden.

Anreise am schnellsten mit RyanAir bis Alghero oder mit der Fähre nach Porto Torres.

Unterkunft kann ich günstig besorgen!

Helmut Buschauer

VDST informiert

Europameisterschaften im Flossenschwimmen in Eger/ Ungarn

Gold und Silber für den VDST im 20 km Marathon Flossenschwimmen

Sebastian Lassak vom TSC Filmstadt Babelsberg konnte sich gegen seine Konkurrenten durchsetzen und holte für den VDST die Goldmedaille in der Königsdisziplin 20km Flossenschwimmen/Herren, im Freigewässer.

Kati Vehlow vom Tauchclub Potsdam holte für den VDST die Silbermedaille ebenfalls in der Königsdisziplin 20km Flossenschwimmen/Frauen, im Freigewässer.

Der 20 jährige Christian Hoera vom TC Nemo Plauen hat völlig unerwartet die Silbermedaille über 6 km Flossenschwimmen geholt.

Bronze gab es für die VDST-Staffel der Herren in 4 x 3 km, in der Besetzung Christian Eife, Yves Rolak, Christian Hoera und Sebastian Lassak.

Susann Barkawitz vom SC DHfK Leipzig belegte den 4. Platz im 400m Streckentauchen, nur 1,5 Sekunden nach der Drittplatzierten.

Bei den sehr stark besetzten Hallenwettkämpfen mit 11 (!) neuen Weltrekorden und etlichen Europarekorden belegte die VDST Mannschaft mit 7 vierten und fünften Plätzen ein sehr gutes Resultat auch in Anbetracht des Ausfalls von zwei Athleten.

VDST Presse

Aus den Vereinen

Blue Delphin Völklingen

Hochzeiten

Im Monat August hatte unser Verein gleich zwei Hochzeitspaare.

Am 23.08. heirateten Stephanie Lotz und Alexander Uder.

Ebenso gaben sich am 30.08. Silke Knaul und Maurice Ewert das Ja-Wort.

Euch allen herzliche Glückwünsche und alles Gute auf eurem gemeinsamen Weg.

Geburtstag

Und schon wieder ein runder Geburtstag am 01.09.2008. Hallo Kathrin Angnes, alles Gute zum 40. Geburtstag.

Hallenbadtraining

Info für alle Aktiven oder für diejenigen, die es sich für die nächste Zeit vorgeholt haben. Ab September beginnt wieder wie gewohnt unser Hallenbadtraining dienstags 19:45 Uhr im Stadtbad Völklingen. Anschließend gibt es natürlich wieder eine gemütliche Runde im Clubheim mit einem leckeren Essen von unseren Clubwarten und kühlen Getränken.

Putzaktion El Pirata

Bitte nicht vergessen! Am **02.09.2008** wollen sich hoffentlich wieder ein paar fleißige Bienchen einfinden. Wir wollen noch mal unser Clubheim entstauben.

Claudia Mang

TC Saar Neunkirchen

Hallenbadsaison

Voraussichtlich am Samstag, 13. September 2008 beginnt das Training wieder im Hallenbad in Friedrichsthal. Die Trainingszeiten sind wie gewohnt um 16.00 Uhr für die Jugend und um 17.00 Uhr für die Erwachsenen. Schaut aber bitte vorsichtshalber noch vorher auf unsere Internetseite. Dort informieren wir sofort, falls sich noch was ändert.

Neue TL 2

Wir freuen uns mit Nicole Kiefer über die erfolgreich abgelegte TL 2 - Prüfung und gratulieren dazu ganz herzlich.

Liebe Nicole, wir wünschen Dir, dass sich alle Mühen und Kosten in Zukunft durch Spaß und Freude auszahlen mögen

Tauchfahrten im September

Auch im September geht es wieder weiter mit Tauchfahrten an unsere einheimischen Gewässer. Info und Termine gibt es bei Detlef Denger, Johannes Mc Cann, Werner Sänger und Peter Hanauer.

Renate Meier
Schriftführerin

TC St. Wendel

Terminänderung:

Weihnachtsfeier:

ursprünglich 13.12.2008

Neu: 20.12.2008

ab 19:00 Uhr

im Schützenhaus in Hofeld,

Sandhübel 18, 66640 Namborn

Wolfgang Schaly

TC Triton Dillingen

Triton am Bodensee

Trotz extremen Regens an Maria Himmelfahrt schlugen bei der diesjährigen Bodenseefahrt des TC Triton 12 Mitglieder auf dem Campingplatz ihre Zelte auf und wurden mit schönen Tauchgängen belohnt. Die Nichttaucher entdeckten derweil die Bodensee-Therme und ließen es sich richtig gut gehen. Vielen Dank an Sven für die Organisation!

Renovierungsarbeiten am Hallenbad

Unser Hallenbad wird uns noch einige Monate nicht zur Verfügung stehen. Im Clubheim wird am schwarzen Brett über alternative Trainingsmöglichkeiten an den gewohnten Abenden informiert.

Tauchfahrt zum Plansee

Für die Tauchfahrt zum Plansee (2.-5. Oktober) ist eine Anmeldung nur noch auf die Warteliste möglich. Hierzu bitte bei Ralf (ausbildung@triton-dillingen.de) melden.

Ausbildung DTSA-Silber

Interessenten für das DTSA-Silber melden sich bitte, falls noch nicht geschehen, bei Ralf.

Norman Bickelmann

TC Turtle Divers St. Ingbert

Gratulation

Wir gratulieren unseren beiden Mitgliedern, Uwe Schwarz und Volker Ruoff, die beide im September ihren 50ten Geburtstag feiern. Wir wünschen Euch alles Liebe & Gute – vor allem Gesundheit!

Der Vorstand

TYC Sepia Saarlouis

Taucher auf Abwegen:

Sport mal nicht im, sondern am Wasser

Teil 1: Wandertaucher auf dem Weg des Wassers

Wie nun bereits in alter Tradition und wie immer angeregt durch unsere First Lady und Wanderwar-tin Edith trafen sich am 03.08.2008 einige Wandertaucher um sich gemeinsam mal nicht im Wasser sondern auf dem Festland sportlich zu betätigen.

Wir trafen uns bei Buddy und Astrid im schönen Altland, um von dort aus gemeinsam (wie es sich für Taucher gehört) den „Weg des Wassers“ zu beschreiten. Diese Wanderroute ist für alle Wandertaucher sehr zu empfehlen, da es sich um einen schönen, abwechslungsreichen und idyllischen Weg handelt, der an vielen Bächen und Weihern vorbeiführt und somit seinem Namen alle Ehre macht.

Zwischendurch gab's einige Pausen mit Picknick.

Ungefähr drei Kilometer vor dem Zieleinlauf, erwarteten Uwe und Petra uns mit einer Station voll erfrischender Kaltgetränke für Groß und Klein. Wir möchten uns an dieser Stelle bei Euch bedanken, dass Ihr uns mit dieser Erfrischung wieder fit für den Endspurt gemacht habt!!!

Wieder bei Buddy und Astrid angekommen brannte bereits ein schönes Feuer, wo wir gemeinsam gegrillt und kühlen Gerstensaft verzehrt haben, um die von der Anstrengung geschundenen Körper zu regenerieren, schließlich brachten wir 14,42 km in 4,5 Stunden hinter uns, wobei wir eine Höhendistanz von 1714 m überwunden haben mit einem durchschnittlichen Verbrauch von 1430 Kalorien (Danke für diese präzisen Daten an das Wunder der Technik und unseren El Presidente).

Wir möchten uns daher auch noch einmal ganz herzlich bei Buddy und Astrid und für Verkostung und die schönen Stunden bedanken, die aus diesem Clubwandertag ein wunderschönes Beisammensein gemacht haben!

Ihr seid einfach spitze!!!!

Teil 2: Radeltaucher an der Saar

Am 10.08.2008 entschlossen sich 10 Sepianer dazu, dass die Serie „Taucher auf Abwegen“ unbedingt fortgesetzt werden sollte. Daher legten wir vorbei an der Saar von Saarbrücken bis Saargemünd 35 km mit dem Rad zurück. Bei dieser ebenfalls

„wassernahe“ körperlichen Betätigung hatten wir eine Menge Spaß, auch auf dem Flohmarkt in Frankreich.

Am Ende waren sich alle darüber einig, dass Mann/Frau dies ruhig öfter tun könnte und unsere Serie in naher Zukunft um einen dritten Teil erweitert werden sollte.

Clubfahrt zum Brechtsee vom 15. bis 17.08.2008

Am 15.08.2008 ging's auf zum Brechtsee in der Nähe von Speyer. Ein Teil von uns campierte auf dem Campingplatz mit dem schönen Namen Moby Dick, ein anderer Teil war in der Jugendherberge in Speyer direkt am Technikmuseum untergebracht. Insgesamt schafften wir es auf die stolze Zahl von etwa 40 Personen, die an unserer Clubfahrt teilnahmen.

Kaum waren wir freitags angekommen, ging's noch vor dem Check-In in der Jugendherberge direkt zum und in den See, um die erste Pressluft an diesem Wochenende zu schnuppern und das Gewässer zu inspizieren.

Abends haben wir alle zusammen gemütlich gegrillt,

Fotos: Thomas Heinz

bevor es ins Bett bzw. den Schlafsack ging, um Kraft für die kommenden Tauchgänge zu tanken.

Den ganzen Samstag verbrachten wir am See bei zahlreichen Tauchgängen.

Abends ging's zum Essen in das Brauhaus am Dom in Speyer, um den Tag in gemütlicher Runde und bei feinen Getränken ausklingen zu lassen.

Nach einem ausgiebigen Frühstück und einem Abschiedstauchgang ging's am Sonntag schon wieder heim ins schöne Saarland.

Ein kleiner Tipp auch an andere Vereine: Der Brechtsee eignet sich hervorragend für eine Clubfahrt, da es außer Tauchen hier noch viel zu erleben gibt, z.B. das Technikmuseum, Sea-Live, eine Straußenfarm und vieles mehr.

Einen besonderen Dank möchten wir an Alla und August aussprechen, die mit Hilfe unseres Kompressors immer für gute Luft unter Wasser gesorgt haben.

Außerdem können wir uns bei unserem Meistergriller Buddy mal wieder nicht genug bedanken, der mit seinen Kochkünsten für unser körperliches und mit seiner unvergleichlichen Art für



unser seelisches Wohl gesorgt hat. So was wie Dich, gibt es echt kein zweites Mal!!



Glückwünsche an unseren Franz

Die besten und herzlichsten Glückwünsche sprechen wir unserem langjährigen Vereinsmitglied Franz-Josef Schirra zu seinem 60. Geburtstag aus! Wir wünschen Dir noch viele glückliche und gesunde Jahre mit Deiner Familie, vor allem mit den süßesten Enkeltöchter, die die Welt je gesehen hat!!! Bleib gesund und genau so wie Du bist!!!

Glückwünsche an unser Brautpaar

Wir möchten unserem frisch vermählten Ehepaar Helga und Marco nochmals und offiziell unsere Glückwünsche aussprechen: Wir wünschen Euch für Eure gemeinsame Zukunft alles Glück der Welt!



Es sei in einem langen Leben
Das junge Paar von Glück umgeben.
Was immer in der Welt geschehe:
Stets liebevoll sei Eure Ehe!

(Verfasser unbekannt)

Geburtstagskinder des Monats

Wir wünschen unseren Geburtstagskindern im Monat September Michael G., Julian G., Patrick A., Werner S., Erich A., Dagmar S., Simone J., Michael S., Annika P., Mike K., Marion W. und Helmut S. alles Liebe und Gute zum Geburtstag.

Kerstin Heinz
Pressewartin



Fotos: Thomas Heinz

Das Saarland hat 12 neue Trainer C für Breiten-Sport !

Zum Trainer C Lehrgang hatten sich in der Zeit von 9.2. -17.2.2008 12 Teilnehmer in der Landessportschule des Saarlandes eingefunden.



Einige der Teilnehmer kannten die Sportschule nicht nur vom Flossenschwimmtraining, sondern auch von den beiden Lehrgangswochenenden beim LSVS. Hatten sie doch dort ihre Grundausbildung im überfachlichen Bereich erhalten.

Übernachten für acht Tage in der Sportschule ? Für die meisten keine gute Nachricht im Vorfeld des Lehrgangs, aber es fanden sich schon entsprechende Arbeits- und Schlaf (schnarch) genossen und es war im Nachhinein nicht wirklich schlimm, mal ein paar Nächte auf sein gewohntes Bett verzichten zu müssen...



Nach der Vorstellung der Teilnehmer/innen (11 Herren u. eine Dame), in der Folge nur Teilnehmer genannt und der Begrüßung durch unseren Landesausbildungsleiter Horst Neu, stellten wir fest, das es sich doch größtenteils um sogenannte „ Alte Hasen“ im Tauchen handelte.

Der erste Kurs-tag war Süßwasserbiologie und wurde von Alfred in gekonnter Weise durchgeführt. Interessant, was sich alles im Kleinen in unseren Seen u. Weihern tummelt.

Abends gemeinsame Diskussionen und Meinungsaustausch.



Süßwasserbiologie und Bewegungsausbildung Theorie, Medizintheorie.

Bewegungsausbildung Praxis, Vermittlung der Grundlagen zur Vermittlung, Theorie

ABC- Ausbildung / Training Theorie u. Praxis, Tauchausbildung mit Kindern

ABC- Ausbildung Praxis / DTG- Ausbildung Theorie / Verbandsstruktur

Schwimmbad ABC- Ausbildung Praxis /DTG- Praxis Theorie Grundlagen

Wettkampf / Bewegungsausbildung Theorie

Theorie Grundlagen, DTG- Praxis,

DLRG Rettungsfähigkeit in Theorie und Praxis

Theorieausbildung Grundlagen und Seminaerauswertung

Freiwasserhospitation in St. Leon-Rot

Schriftliche u. Praktische Prüfung sowie Referate

Übergabe der Lizenzen

12 Teilnehmer , 16 Referenten, 4 Schwimmbadhelfer
Das war nur eine kurze Einleitung für spätere Trainer C Aspiranten, damit sie wissen, was auf sie zukommen kann.



Nachdem wir uns mit allen Teilnehmern und Referenten bekannt gemacht hatten, waren unsere Tage mit sehr viel Theorie und Praxis ausgefüllt. Da die Zeit sehr knapp war, wurden bis spät in die Nacht noch Referate erstellt, Konzepte ausgetüfelt, hart diskutiert, Meinungen geteilt, aber auch geändert und es war für alle Beteiligten eine „stramme Woche“.



Doch die gute Kameradschaft in der Gruppe und die bestimmte Leitung durch Horst führten uns durch alle Untiefen der Trainerausbildung. Manch einer bekam hier einen etwas anderen Blickwinkel auf die Basisarbeit in der Tauchausbildung und der Spruch „ Sicherheit „ wurde zu unserem ersten Wort beim aufwachen und war das letzte Wort vor dem einschlafen. Ja, einige gestandene Herren suchten nur noch in

Gruppen ab zwei Personen die sanitären Örtlichkeiten auf. Bei den Theorie- Bausteinen hatten wir trotz aller Lerninhalte auch unseren Spaß. Der Umgang mit allen Beteiligten war größtenteils kameradschaftlich und bei bleifreiem Bier wurde manches Tauchlatein zum Besten gegeben.

Mittagessen in der Mensa mit gesundem Essen d.h. Nudeln, Kartoffeln, Reis, mageres Fleisch war für einige eine neue Erfahrung.

Die „schlimmsten „ Übungen waren für die meisten Taucher: Schwimmen ohne Flossen, Streckenweise sogar mit deutlich zu engen Anzügen, anscheinend verfügt der „gemeine“ DLRG-ler über einen etwas leptosomischeren Körperbau, als der saarländische Tauchsportler. Auch der Versuch anstelle des Schwimmens über das Wasser zu laufen (vor ca. 2008 Jahren von einem gewissen J.C. aus N. erfolgreich durchgeführt) zeigt bei uns trotz wiederholten Versuchen nicht den gewünschten Erfolg. Siehe Bild



Aber mit viel Elan, Spaß beim Springen, weniger Spaß beim Retten und endlich: Geschafft !

Es war nicht immer leicht mit uns Klug-Scheißern, aber nach dem Motto „ lieber einen Freund verlieren, als einen Gag verschenkt“ wurde zur guten Gesamtstimmung beigetragen.

Danke an die Referenten und Hilswilligen für die größtenteils, nachvollziehbare, konstruktive Kritik, die Unterstützung der Gruppe und für die Freizeit, die in den Dienst der Sache gestellt wurde. Gute Referate, mit moderner Technik präsentiert, sind auch hier der Schlüssel zum verstehen der Materie Tauchen und wir konnten einiges daraus lernen. Auch die Technik des Hallenbades wurde uns ge-

zeigt, es war beeindruckend, wie viel Technik hinter dem Ganzen steckt.

Gefreut hatte uns auch die Besuche und die Vorträge unseres Präsidenten Gerd und von VDST-Vize Erich.

Auf dem Weg nach St. Leon mit Orkan (kein Mitbürger türkischer Abstammung, sondern starker Wind), Schneefall und wahnsinnigen LKW-Fahrern hatten wir mehrere gefährliche Situationen und normalerweise wäre, unter dem Sicherheitsgedanken, so ein Tauchgang abgesagt worden.

In St. Leon angekommen hatten wir Sonnenschein und Wassertemperaturen von 6° C.



Die Gruppen waren schnell eingeteilt und zwei Tauchgänge wurden absolviert. Trotz hinterlistigem rückwärtigem Angriff im See, durch von den Ureinwohnern der Gegend im See zwischengelagerten Weihnachtsbäumen, konnten wir bei ganz guter Sicht unsere Freiwasserhospitation durchführen. Gefroren haben nur die Softeggdiver in ihnen Trockies, wir Nasstaucher zeigten uns von den Unbillen der Umwelt unbeeindruckt und unverfroren.

8.+9. März Prüfung: Schriftliche Prüfung und Praxis-Test, Referate und endlich, nach der Auswertung: „Alle bestanden“!!!!!!!

Aushändigung der Lizenzen an alle, die die Voraussetzungen bereits erfüllt hatten.

Fazit:: Es war anstrengend, aufregend und hat doch auch mit SICHERHEIT Spaß gemacht.

Fotos & Text:
Udo Schmitz

Reiseberichte

Neue Rubrik

Wo sind Eure Reiseberichte?

Wir haben ja schon viele Reiseberichte in der tauch-Brille unter der Rubrik der Vereine gelesen. Doch nun, nachdem wir mehr Platz haben, sollten wir die Rubrik der Reiseberichte mit Leben füllen. Es ist doch immer wieder interessant, was man beim Tauchen alles erleben kann. Dabei geht es weniger um die Auflistung der Tauchplätze oder Aufzählung jedes Fisches, der einem begegnet ist, sondern mehr um die Qualität des Hotels, des Schiffes, der Basis, der Reiseleitung, der Guides oder auch des Reisebüros. Was für Erfahrung macht Ihr mit den Airlines, wo gibt es Probleme beim Transport unseres Equipments? Welche Ziele lohnen sich anzusteuern, wo fährt man besser nicht mehr hin?

Wir sind gespannt auf Eure Berichte.

Nachfolgend meine Schilderung eines neuen Hotels nebst neuer Basis in El Quesier...

Sandra Daniel
Redaktion

Muss es immer „Boot“ sein ?

Ägypten 2008 –

Hausrifftauchen in El Quesier

Kurzfristig hatten wir uns überlegt noch für eine Woche nach Ägypten zu fliegen. Boot oder Festland? Wir entschieden uns fürs Festland. Gunter bevorzugt Hausrifftauchen, um sich in aller Ruhe und ohne Zeitdruck seiner Kamera zu widmen.

Wo kann man aber in Ägypten günstig Non-Limit-Tauchen, ohne Tauchsafari? Ein Blick in die Kataloge lässt einen die Augen verdrehen. Non-Limit-Tauchen im klassischen Stil ist gar nicht zu finden. Es gibt Tauchpakete, die enthalten aber lediglich 2 Bootstauchgänge am Tag oder eben Pakete von 10 Tauchgängen.

Wir sind dann doch noch fündig geworden, über unser befreundetes Reisebüro TSL in Lahr. Die Empfehlung lautete: Hotel Fanadir Holiday Resort in El Quesier. Angeschlossen am Hotel findet man die Tauchbasis Pharaon Divers. Das Hotel wurde Anfang des Jahres neu eröffnet und so findet man die Anlage frisch renoviert mit neuen Möbeln, sehr saube-

ren und ordentlichen Zimmern, einer wunderschönen ruhigen und gemütlichen Poolanlage und eben auch einer noch ganz frischen Tauchbasis.



Alles läuft rund, das Personal ist über die Maßen motiviert und hilfsbereit. Hat doch die Hotelmanagerin Gisela alles im Griff und alles hört auf ihr Kommando! Mütterlich-fürsorglich wird man von Gisela umsorgt, damit es dem Gast an nichts fehlt. Sie selbst steht abends in der Küche und man darf sich morgens wünschen, was man abends essen möchte. Für die Guides der umliegenden Resorts hat Gisela eigens einen Taucherstammtisch mit deutschem Essen eingerichtet, damit die Jungs und Mädels nicht allzu sehr Heimweh nach unserem Essen haben. Dies stört aber auf gar keinen Fall den Hotelbetrieb; diejenigen Gäste, die auch im Urlaub nicht auf deutsches Essen verzichten möchten, schließen sich einfach den Guides an und bekommen gute, deutsche Hausmannskost. Wir bevorzugten einheimisches Essen und waren überrascht, welch' wohlschmeckende Gaumenfreuden aus Arabia wir erleben durften. Lecker! Nein, ich korri-

giere: sehr lecker!

Zum Tauchen:

Die Basis war professionell organisiert. Da wir von Land aus tauchen wollten, wurden wir morgens mit einem Kleinbus abgeholt. Die in Kisten verpackte Ausrüstung wurde vom Personal via Jeep an den Tauchplatz gefahren. Wenn wir dort ankamen, war bereits ein Beduinenzelt aufgebaut, unsere Kisten standen im Schatten neben unseren Flaschen und wir rödelten selbst auf, um dann durch Riffkanäle zum Meer zu tauchen. Nach dem Tauchen gab es für jeden eine Flasche Wasser und Obst.

Wünsche der Gäste für Tauchplatz oder „Dinge, die man grad mal sehen möchte“, wurden stets berücksichtigt und in die Tauchplatzplanung eingebaut. Die uns vorher angekündigte Seekuh am Hausriff haben wir leider mehrfach nicht angetroffen. Auch Seekühe haben mal Urlaub!

Wer nicht von Land aus Tauchen möchte, hat optional auch die Möglichkeit auf ein **Boot** zu gehen. Hier gibt es dann eine Ausfahrt mit 2 Tauchgängen an der Küste um Quesier. Wer dann unbedingt ans nahe Elphinstone möchte, kann auch dies bestellen. Darauf haben wir aber getrost verzichtet (Wir berichteten in einer früheren Ausgabe!). Das Boot schien uns ein ehemaliges Safariboot zu sein. Es war groß, geräumig, bot viel Schatten auf dem Oberdeck und war zum Tauchen bestens geeignet.

Zum **Hausriff** möchte ich folgendes nicht unerwähnt lassen: Zunächst läuft man über ein flaches Riffdach zum Einstieg des Riffkanals. Danach taucht man in ein Höhlensystem ein, das zwei Ausgänge zum Meer hat. Der erste Ausgang schien mir recht eng; dort mussten wir die Kameraausrüstung längs vor uns herschieben. Der Abstand zwischen Boden und Decke ist nicht besonders groß, so dass man nicht umherkommt, dass man eine Menge Sand aufwirbelt. Dem entsprechend schlechte Sicht, dementsprechend ohne Lampe tauchen – was nicht jedermanns Sache ist. Der zweite Ausgang war wesentlich größer und einfacher zu tauchen. Jedoch ist der Eingang für



den Rückweg an dieser Stelle nicht markiert und man muss sich genau orientieren, um diesen Eingang bei schlechter Sicht im Riffkanal wieder zu finden.



links: Rückweg zum Einstieg der Höhle am Hausriff bei Abendsonne, oben: Pressewartin abgetaucht und auf Motivsuche (Foto: Gunter Daniel)

Fazit: Von 56 möglichen Gästen waren gerade mal Sechs im Hotel untergebracht. Wir genossen die Ruhe, hatten mal keinen Stress und ließen uns von Gisela verwöhnen. Gunter und ich waren uns einig, dass die Basis geradezu ideal für eine Clubfahrt sei oder aber auch mal eine vernünftige Alternative für

eine mögliche Jugend-Tauchfahrt. Weit weg von all dem hektischen Treiben in Hurghada und den überfüllten Riffen. Wir waren begeistert über die zuvorkommende und freundliche Betreuung des Teams der Tauchbasis und möchten lobend erwähnen, dass Oli für jedes auch noch so kleine Problem eine praktische Lösung hatte. Dies ist für eine Basis nicht immer selbstverständlich!

Ich wache über Neptuns Reich....

Sandra Daniel

